

JOHANN SEBASTIAN BACH 1685-1750

MATTHÄUS-PASSION

BWV 244 (1727, revisie 1736)
op teksten van Christian Friedrich Henrici,
alias Picander

ZANGTEKSTEN

Uitgave van Preludium,
programmablad van Het Concertgebouw en
het Koninklijk Concertgebouworkest
www.preludium.nl

MATTHÄUS-PASSION

EERSTE DEEL

1 koor

Kommt, ihr Töchter, helft mir klagen,
Sehet - Wen? - den Bräutigam,
Seht ihn - Wie? - als wie ein Lamm!
Sehet - Was? - seht die Geduld,
Seht - Wohin? - auf unsre Schuld;
Sehet ihn aus Lieb und Huld
Holz zum Kreuze selber tragen!

koraal

jongenskoor

O Lamm Gottes, unschuldig
Am Stamm des Kreuzes geschlachtet,
Allzeit erfunden geduldig,
Wiewohl du warest verachtet.
All Sünd hast du getragen,
Sonst müßten wir verzagen.
Erbarm dich unser, o Jesu!

muziek en tekst: N. Decius, 1531

2 recitatief

evangelist

Da Jesus diese Rede vollendet hatte, sprach er zu seinen Jüngern:

Jezus

Ihr wisset, daß nach zweien Tagen Ostern wird, und des Menschen Sohn
wird überantwortet werden,
daß er gekreuziget werde.

3 koraal

Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen,

Daß man ein solch scharf Urteil hat gesprochen?
Was ist die Schuld, in was für Missetaten
Bist du geraten?

4a recitatief

evangelist

Da versammelten sich die Hohenpriester und Schriftgelehrten und die Ältesten im Volk in den Palast des Hohenpriesters, der da hieß Kaiphas, und hielten Rat, wie sie Jesum mit Listen griffen und töteten. Sie sprachen aber:

4b koor

Ja nicht auf das Fest, auf daß nicht ein Aufruhr werde im Volk.

4c recitatief

evangelist

Da nun Jesus war zu Bethanien, im Hause Simonis des Aussätzigen, trat zu ihm ein Weib, die hatte ein Glas mit köstlichem Wasser, und goß es auf sein Haupt, da er zu Tische saß. Da das seine Jünger sahen, wurden sie unwillig und sprachen:

4d koor I

Wozu dienet dieser Unrat? Dieses Wasser hätte mögen teuer verkauft und den Armen gegeben werden.

4e recitatief

evangelist

Da das Jesus merkte, sprach er zu ihnen:

Jezus

Was bekümmert ihr das Weib? Sie hat ein gut Werk an mir getan. Ihr habet allezeit Arme bei euch, mich aber habt ihr nicht allezeit. Daß sie dies Wasser hat auf meinen Leib gegossen, hat sie getan, daß man mich begraben wird. Wahrlich, ich sage euch: Wo dies Evangelium geprediget wird in der ganzen Welt, da wird man auch sagen zu ihrem Gedächtnis, was sie getan hat.

5 recitatief

alt I

Du lieber Heiland, du,
Wenn deine Jünger töricht streiten,
Daß dieses fromme Weib
Mit Salben deinen Leib
Zum Grabe will bereiten,
So lasse mir inzwischen zu
Von meiner Augen Tränenflüssen
Ein Wasser auf dein Haupt zu giessen!

6 aria

alt I

Buß und Reu
Knirscht das Sündenherz entzwei,
Daß die Tropfen meiner Zähren
Angenehme Spezerei,
Treuer Jesu, dir gebären.

7 recitatief

evangelist

Da ging hin der Zwölfer einer mit Namen Judas Ischariot, zu den Hohenpriestern, und sprach:

Judas

Was wolt ihr mir geben? Ich will ihn euch verraten.

evangelist

Und sie boten ihm dreißig Silberlinge. Und von dem an suchte er Gelegenheit, daß er ihn verriete.

8 aria

sopraan II

Blute nur, du liebes Herz!
Ach! ein Kind, das du erzogen,
Das an deiner Brust gesogen,

Droht den Pfleger zu ermorden,
Denn es ist zur Schlange worden.

9a recitatief

evangelist

Aber am ersten Tag der süßen Brot traten die Jünger zu Jesu, und sprachen zu ihm:

9b koor I

Wo willst du, daß wir dir bereiten, das Osterlamm zu essen?

9c recitatief

evangelist

Er sprach:

Jezus

Gehet hin in die Stadt zu einem und sprecht zu ihm: Der Meister läßt dir sagen: Meine Zeit is hier, ich will bei dir die Ostern halten mit meinen Jüngern.

evangelist

Und die Jünger taten, wie ihnen Jesus befohlen hatte, und bereiteten das Osterlamm. Und am Abend satzte er sich zu Tische mit den Zwölfen. Und da sie aßen, sprach er:

Jezus

Wahrlich, ich sage euch: Einer unter euch wird mich verraten.

9d recitatief

evangelist

Und sie wurden sehr betrübt, und huben an, ein jeglicher unter ihnen, und sagten zu ihm:

9e koor I

Herr, bin ichs?

10 koraal

Ich bins, ich sollte büßen,

An Händen und an Füßen
Gebunden in der Höll.
Die Geißeln und die Banden
Und was du ausgestanden,
Das hat verdienet meine Seel.

muziek: H. Isaac, 1490

tekst: P. Gerhardt, 1648

11 recitatief

evangelist

Er antwortete und sprach:

Jezus

Der mit der Hand mit mir in die Schüssel tauchet, der wird mich verraten.
Des Menschen Sohn gehet zwar dahin, wie von ihm geschrieben stehet; doch
wehe dem Menschen, durch welchen des Menschen Sohn verraten wird! Es
wäre ihm besser, daß derselbigen Mensch noch nie geboren wäre.

evangelist

Da antwortete Judas, der ihn verriet, und sprach:

Judas

Bin ichs, Rabbi?

evangelist

Er sprach zu ihm:

Jezus

Du sagests.

evangelist

Da sie aber aßen, nahm Jesus das Brot, dankete und brachs und gabs den
Jüngern, und sprach:

Jezus

Nehmet, esset, das is mein Leib.

evangelist

Und er nahm den Kelch und dankete, gab ihnen den und sprach:

Jezus

Trinket alle daraus; das ist mein Blut des neuen Testaments, welches
vergossen wird für viele zur Vergebung der Sünden. Ich sage euch: Ich werde

von nun an nicht mehr von diesem Gewächs des Weinstocks trinken bis an den Tag, da ichs neu trinken werde mit euch in meines Vaters Reich.

12 recitatief

sopraan I

Wiewohl mein Herz in Tränen schwimmt,
Daß Jesus von uns Abschied nimmt,
So macht mich doch sein Testament erfreut:
Sein Fleisch und Blut, o Kostbarkeit,
Vermacht er mir in meine Hände,
Wie er es auf der Welt mit denen Seinen
Nicht böse können meinen,
So liebt er sie bis an das Ende.

13 aria

sopraan I

Ich will dir mein Herze schenken,
Senke dich, mein Heil, hinein!
Ich will mich in dir versenken;
Ist dir gleich die Welt zu klein,
Ei so sollst du mir allein
Mehr als Welt und Himmel sein.

14 recitatief

evangelist

Und da sie den Lobgesang gesprochen hatten, gingen sie hinaus an den Ölberg. Da sprach Jesus zu ihnen:

Jezus

In dieser Nacht werdet ihr euch alle ärgern an mir. Denn es stehet geschrieben: Ich werde den Hirten schlagen, und die Schafe der Herde werden sich zerstreuen. Wenn ich aber auferstehe, will ich vor euch hingehen in Galiläa.

15 koraal

Erkenne mich, mein Hüter,
Mein Hirte, nimm mich an!
Von dir, Quell aller Güter,
Ist mir viel Guts getan.
Dein Mund hat mich gelabet
Mit Milch und süßer Kost,
Dein Geist hat mich begabet
Mit mancher Himmelslust.

muziek: H.L. Hassler, 1601

tekst: P. Gerhardt, 1648

16 recitatief

evangelist

Petrus aber antwoordete und sprach zu ihm:

Petrus

Wenn sie auch alle sich an dir ärgerten, so will ich doch mich nimmermehr ärgern.

evangelist

Jesus sprach zu ihm:

Jezus

Wahrlich, ich sage dir: In dieser Nacht, ehe der Hahn krähet, wirst du mich dreimal verleugnen.

evangelist

Petrus sprach zu ihm:

Petrus

Und wenn ich mit dir sterben müßte, so will ich dich nicht verleugnen.

evangelist

Desgleichen sagten auch alle Jünger.

17 koraal

Ich wil hier bei dir stehen;
Verachte mich doch nicht!
Von dir will ich nicht gehen,

Wenn dir dein Herze bricht.
Wenn dein Herz wird erblassen,
Im letzten Todesstoß,
Alsdenn will ich dich fassen
In meinen Arm und Schoß.
muziek: H.L. Hassler, 1601
tekst: P. Gerhardt, 1648

18 recitatief

evangelist

Da kam Jesus mit ihnen zu einem Hofe, der hieß Gethsemane, und sprach zu seinen Jüngern:

Jezus

Setzet euch hie, bis daß ich dort hingehe und bete.

evangelist

Und nahm zu sich Petrum und die zween Söhne Zebedäi und fing an zu trauern und zu zagen. Da sprach Jesus zu ihnen:

Jezus

Meine Seele ist betrübt bis an den Tod, bleibet hie und wachet mit mir.

19 recitatief en koraal

tenor I

O Schmerz!
Hier zittert das gequälte Herz;
Wie sinkt es hin, wie bleicht sein Angesicht!
Der Richter führt ihn vor Gericht.
Da is kein Trost, kein Helfer nicht.
Er leidet alle Höllenqualen,
Er soll vor fremden Raub bezahlen.
Ach, könnte meine Liebe dir,
Mein Heil, dein Zittern und dein Zagen
Vermindern oder helfen tragen,
Wie gerne blieb ich hier.

koor II

Was ist die Ursach' aller solcher Plagen?
Ach, meine Sünden haben dich geschlagen;
Ich, ach Herr Jesu, habe dies verschuldet,
Was du erduldet.

muziek: Joh. Crüger, 1640

tekst: J.C. Heermann, 1630

20 aria**tenor I**

Ich wil bei meinem Jesu wachen,

koor II

So schlafen unsre Sünden ein.

tenor I

Meinen Tod

Büßet seine Seelennot;

Sein Trauern machet mich voll Freuden.

koor II

Drum muß uns sein verdienstlich Leiden

Recht bitter, und doch süße sein.

21 recitatief**evangelist**

Und ging hin ein wenig, fiel nieder auf sein Angesicht und betete und sprach:

Jezus

Mein Vater, ists möglich, so gehe dieser Kelch von mir; doch nicht wie ich will, sondern wie du willt.

22 recitatief**bas II**

Der Heiland fällt vor seinem Vater nieder;

Dadurch erhebt er sich und alle

Von unserm Falle

Hinauf zu Gottes Gnade wieder.

Er ist bereit,
Den Kelch, des Todes Bitterkeit zu trinken,
In welchen Sünden dieser Welt
Gegossen sind und häßlich stinken,
Weil es dem lieben Gott gefällt.

23 aria

bas II

Gerne will ich mich bequemen,
Kreuz und Becher anzunehmen,
Trink ich doch dem Heiland nach.
Denn sein Mund,
Der mit Milch und Honig fließet,
Hat den Grund
Und des Leidens herbe Schmach
Durch den ersten Trunk versüßet.

24 recitatief

evangelist

Und er kam zu seinem Jüngern und fand sie schlafend und sprach zu ihnen:

Jezus

Könnet ihr denn nicht eine Stunde mit mir wachen? Wachtet und betet,
daß ihr nicht in Anfechtung fallet! Der Geist ist willig, aber das Fleisch is
schwach.

evangelist

Zum andernmal ging er hin, betete und sprach:

Jezus

Mein Vater, ists nicht möglich, daß dieser Kelch von mir gehe, ich trinke ihn
denn, so geschehe dein Wille.

25 koraal

Was mein Gott will, das gscheh allzeit,
Sein Will, der ist der beste,
Zu helfen den' er ist bereit,

Die an ihn gläuben feste.

Er hilft aus Not,

Der fromme Gott,

Und züchtiget mit Maßen.

Wer Gott vertraut,

Fest auf ihn baut,

Den will er nicht verlassen.

melodie van Franse oorsprong, 1529

tekst: A. von Brandenburg-Culmbach, 1556

26 recitatief

evangelist

Und er kam und fand sie aber schlafend, und ihre Augen waren voll Schlags.

Und er ließ sie und ging abermal hin und betete zum drittenmal und redete dieselbigen Worte. Da kam er zu seinen Jüngern und sprach zu ihnen:

Jezus

Ach! wollt ihn nun schlafen und ruhen? Siehe, die Stunde ist hie, daß des Menschen Sohn in der Sünder Hände überantwortet wird. Stehet auf, lasset uns gehen; siehe, er is da, der mich verrät.

evangelist

Und als er noch redete, siehe, da kam Judas, der Zwölften einer, und mit ihm eine große Schar mit Schwertern und mit Stangen, von den Hohenpriestern und Ältesten des Volks. Und der Verräter hatte ihnen ein Zeichen gegeben und gesagt: "Welchen ich küssen werde, der ists, den greifet!" Und alsbald trat er zu Jesu und sprach:

Judas

Gegrüßet seist du, Rabbi!

evangelist

Und küssete ihn. Jesus aber sprach zu ihm:

Jezus

Mein Freund, warum bist du kommen?

evangelist

Da traten sie hinzu, und legten die Hände an Jesum und griffen ihn.

27a aria

sopraan – alt I

So ist mein Jesus nun gefangen.

koor II

Laßt ihn, haltet, bindet nicht!

sopraan – alt I

Mond und Licht

Ist vor Schmerzen untergangen,

Weil mein Jesus ist gefangen.

Sie führen ihn, er is gebunden.

27b koor

Sind Blitze, sind Donner in Wolken verschwunden?

Eröffne den feurigen Abgrund, o Hölle,

Zertrümmre, verderbe, verschlinge, zerschelle

Mit plötzlicher Wut

Den falschen Verräter, das mörderische Blut!

28 recitatief

evangelist

Und siehe, einer aus denen, die mit Jesu waren, rekkete die Hand aus, und schlug des Hohenpriesters Knecht, und hieb ihm ein Ohr ab. Da sprach Jesus zu ihm:

Jezus

Stecke dein Schwert an seinen Ort; denn wer das Schwert nimmt, der soll durchs Schwert umkommen. Oder meinst du, daß ich nicht könnte meinen Vater bitten, dass er mir zuschickte mehr denn zwölf Legion Engel? Wie würde aber die Schrift erfüllet? Es muss also gehen.

evangelist

Zu der Stund sprach Jesus zu den Scharen:

Jezus

Ihr seid ausgegangen, als zu einem Mörder, mit Schweren und mit Stangen, mich zu fahen; bin ich doch täglich bei euch gesessen und habe gelehret im Tempel, und ihr habt mich nicht gegriffen. Aber das ist alles geschehen, daß

erfüllet würden die Schriften der Propheten.

evangelist

Da verließen ihn alle Jünger und flohen.

29 koraal

O Mensch, beweine deine Sünde groß,
Darum Christus sein's Vaters Schoß
Äußert und kam auf Erden;
Von einer Jungfrau rein und zart
Für uns er hie geboren ward,
Er wollt der Mittler werden.
Den Toten er das Leben gab,
Und legt dabei all Krankheit ab,
Bis sich die Zeit herdrange,
Dass er für uns geopfert würd,
Trüg unsrer Sünden schwere Bürd
Wohl an dem Kreuze lange.
muziek: Heidelberger Gesangbuch, 1573
tekst: S. Heyden, † 1561

TWEEDE DEEL

30 aria

alt I

Ach, nun ist mein Jesus hin!

koor II

Wo ist denn dein Freund hingegangen,
O du Schönste unter den Weibern?

alt I

Ist es möglich, kann ich schauen?

koor II

Wo hat sich dein Freund hingewandt?

alt I

Ach! mein Lamm in Tigerklauen,

Ach! wo ist mein Jesus hin?

koor II

So wollen wir mit dir ihn suchen.

alt I

Ach! was soll ich der Seele sagen,
Wenn sie mich wird ängstlich fragen?
Ach! wo ist mein Jesus hin?

31 recitatief

evangelist

Die aber Jesum gegriffen hatten, führeten ihn zu dem Hohenpriester Kaiphas, dahin die Schriftgelehrten und Ältesten sich versammelt hatten. Petrus aber folgte ihm nach von ferne bis in den Palast des Hohenpriesters und ging hinein und satzte sich bei die Knechte, auf daß er sähe, wo es hinaus wollte. Die Hohenpriester aber und Ältesten und der ganze Rat suchten falsches Zeugnis wieder Jesum, auf daß sie ihn töteten, und funden keines.

32 koraal

Mir hat die Welt trüglich gericht'
Mit Lügen und mit falschem Gdicht,
Viel Netz und heimlich Strikke.
Herr, nimm mein wahr
In dieser Gfahr,
Bhüt mich vor falschen Tükken!
muziek: Seth Calvisius 'Hymni Sacri', 1594
tekst: A. Reusner, 1533

33 recitatief

evangelist

Und wiewohl viel falsche Zeugen herzutraten, funden sie doch keins. Zuletzt traten herzu zween falsche Zeugen und sprachen:

valse getuigen

Er hat gesagt: Ich kann den Tempel Gottes abbrechen und in dreien Tagen denselben bauen.

evangelist

Und der Hohepriester stund auf und sprach zu ihm:

hogepriester

Antwortest du nichts zu dem, das diese wider dich zeugen?

evangelist

Aber Jesus schwieg stille.

34 recitatief

tenor II

Mein Jesus schweigt
Zu falschen Lügen stille,
Um uns damit zu zeigen,
Daß sein Erbarmens voller Wille
Vor uns zum Leiden sei geneigt,
Und daß wir in dergleichen Pein
Ihm sollen ähnlich sein
Und in Verfolgung stille schweigen.

35 aria

tenor II

Geduld, Geduld!
Wenn mich falsche Zungen stechen.
Leid ich wider meine Schuld
Schimpf und Spott,
Ei, so mag der liebe Gott
Meines Herzens Unschuld rächen.

36a recitatief

evangelist

Und der Hohepriester antwortete und sprach zu ihm:

hogepriester

Ich beschwöre dich bei dem lebendigen Gott, daß du uns sagest, ob du seiest
Christus, der Sohn Gottes?

evangelist

Jesus sprach zu ihm:

Jezus

Du sagests. Doch sage ich euch: Von nun an wirds geschehen, daß ihr sehen werdet des Menschen Sohn sitzen zur Rechten der Kraft, und kommen in den Wolken des Himmels.

evangelist

Da zerriß der Hohepriester seine Kleider und sprach:

hogepriester

Er hat Gott gelästert; was dürfen wir weiter Zeugnis? Siehe, itzt habt ihr seine Gotteslästerung gehört. Was dünket euch?

evangelist

Sie antworteten und sprachen:

36b koor

Er ist des Todes schuldig!

36c recitatief

evangelist

Da speieten sie aus in sein Angesicht und schlugen ihn mit Fäusten. Etliche aber schlugen ihn ins Angesicht, und sprachen:

36d koor

Weissage uns, Christe, wer ists der dich schlug?

37 koraal

Wer hat dich so geschlagen,
Mein Heil, und dich mit Plagen
So übel zugericht?
Du bist ja nicht ein Sünder
Wie wir und unsre Kinder;
Von Missetaten weißt du nicht.

muziek: H. Isaac, 1490

tekst: P. Gerhardt, 1648

38a recitatief

evangelist

Petrus aber saß draußen im Palast; und es trat zu ihm eine Magd und sprach:

maagd I

Und du warest auch mit dem Jesus aus Galiläa.

evangelist

Er leugnete aber vor ihnen allen und sprach:

Petrus

Ich weiß nicht, was du sagest.

evangelist

Als er aber zur Tür hinausging, sahe ihn eine andere und sprach zu Denen, die da waren:

maagd II

Dieser war auch mit Jesu von Nazareth.

evangelist

Und er leugnete abermal und schwur dazu:

Petrus

Ich kenne des Menschen nicht.

evangelist

Und über eine kleine Weile traten hinzu, die da stunden, und sprachen zu Petro:

38b koor II

Wahrlich, du bist auch einer von denen; denn deine Sprache verrät dich.

38c recitatief

evangelist

Da hub er an, sich zu verfluchen und zu schwören:

Petrus

Ich kenne des Menschen nicht.

evangelist

Und alsbald krähete der Hahn. Da dachte Petrus an die Worte Jesu, da er zu ihm sagte: Ehe der Hahn krähen wird, wirst du mich dreimal verleugnen.

Und ging heraus und weinete bitterlich.

39 aria

alt I

Erbarme dich,
Mein Gott, um meiner Zähren willen!
Schaue hier,
Herz und Auge weint vor dir
Bitterlich.

40 koraal

Bin ich gleich von dir gewichen,
Stell ich mich doch wieder ein;
Hat uns doch dein Sohn verglichen
Durch sein' Angst und Todespein.
Ich verleugne nicht die Schuld;
Aber deine Gnad und Huld
Ist viel größer als die Sünde,
Die ich stets in mir befinde.

muziek: J. Schop, 1642

tekst: J. Rist, 1642

MATTHEÛS XXVII

41a recitatief

evangelist

Des Morgens aber hielten alle Hohepriester und die Ältesten des Volks einen Rat über Jesum, daß sie ihn töteten. Und bunden ihn, führten ihn hin, und überantworteten ihn dem Landpfleger Pontio Pilato.

Da das sahe Judas, der ihn verraten hatte, daß er verdammt war zum Tode, gereuete es ihn und brachte herwieder die dreißig Silberlinge den Hohenpriestern und Ältesten und sprach:

Judas

Ich habe übel getan, daß ich unschuldig Blut verraten habe.

evangelist

Sie sprachen:

41b koor

Was gehet uns das an? Da siehe du zu!

41c recitatief

evangelist

Und er warf die Silberlinge in den Tempel, hub sich davon, ging hin und erhängete sich selbst. Aber die Hohenpriester nahmen die Silberlinge und sprachen:

hoge priester I en II

Es taugt nicht, daß wir sie in den Gotteskasten legen, denn es ist Blutgeld.

42 aria

bas II

Gebt mir meinen Jesum wieder!
Seht, das Geld, den Mörderlohn,
Wirft euch der verlorne Sohn
Zu den Füßen nieder.

43 recitatief

evangelist

Sie hielten aber einen Rat und kauften einen Töpfersakker darum zum Begräbnis der Pilger. Daher ist derselbige Akker genennet der Blutakker bis auf den heutigen Tag.

Da ist erfüllet, das gesagt ist durch den Propheten Jeremias, da er spricht: "Sie haben genommen dreißig Silberlinge, damit bezahlet ward der Verkaufte, welchen sie kauften von den Kindern Israel, und haben sie gegeben um einen Töpfersakker, als mir der Herr befohlen hat".

Jesus aber stund vor dem Landpfleger; und der Landpfleger fragte ihn und sprach:

Pilatus

Bist du der Jüden König?

evangelist

Jesus aber sprach zu ihm:

Jezus

Du sagests.

evangelist

Und da er verklagt war von den Hohenpriestern und Ältesten, antwortete er nichts. Da sprach Pilatus zu ihm:

Pilatus

Hörest du nicht, wie hart sie dich verklagen?

evangelist

Und er antwortete ihm nicht auf ein Wort, also, daß sich auch der Landpfleger sehr verwunderte.

44 koraal

Befiehl du deine Wege

Und was dein Herze kränkt

Der allertreusten Pflege

Des, der den Himmel lenkt.

Der Wolken, Luft und Winden

Gibt Wege, Lauf und Bahn,

Der wird auch Wege finden,

Da dein Fuß gehen kann.

muziek: H.L. Hassler, 1601

tekst: P. Gerhardt, 1656

45a recitatief

evangelist

Auf das Fest aber hatte der Landpfleger Gewohnheit, dem Volk einen Gefangenen loszugeben, welchen sie wollten. Er hatte aber zu der Zeit einen Gefangenen, einen sonderlichen vor andern, der hieß Barrabas. Und da sie versammelt waren, sprach Pilatus zu ihnen:

Pilatus

Welchen wollet iht, daß ich euch losgebe? Barrabam oder Jesum, von dem gesaget wird, er sei Christus?

evangelist

Denn er wußte wohl, daß sie ihn aus Neid überantwortet hatten. Und da er

auf dem Richtstuhl saß, schickete sein Weib zu ihm und ließ ihm sagen:

Pilatus' vrouw

Habe du nichts zu schaffen mit diesem Gerechten; ich habe heute viel erlitten im Traum von seinem wegen.

evangelist

Aber die Hohenpriester und die Ältesten überredeten das Volk, daß sie um Barrabam bitten sollten, und Jesum umbrächten. Da antwortete nun der Landpfleger und sprach zu ihnen:

Pilatus

Welchen wollt ihr unter diesen zweien, den ich euch soll losgeben?

evangelist

Sie sprachen:

koor

Barrabam!

evangelist

Pilatus sprach zu ihnen:

Pilatus

Was soll ich denn machen mit Jesu, von dem gesagt wird, er sei Christus?

evangelist

Sie sprachen alle:

45b koor

Laß ihn kreuzigen!

46 koraal

Wie wunderbarlich ist doch diese Strafe!

Der gute Hirte leidet für die Schafe,

Die Schuld bezahlt der Herre, der Gerechte,

Für seine Knechte.

Muziek: J. Crüger, 1640

Tekst: J.C. Heermann, 1630

47 recitatief

evangelist

Der Landpfleger sagte:

Pilatus

Was hat er denn Übels getan?

48 recitatief

sopraan I

Er hat uns allen wohlgetan,
Den Blinden gab er das Gesicht,
Die Lahmen macht' er gehend,
Er sagt' uns seines Vaters Wort,
Er trieb die Teufel fort,
Betrübte hat er aufgericht'
Er nahm die Sünder auf und an.
Sonst hat mein Jesus nichts getan.

49 aria

sopraan I

Aus Liebe will mein Heiland sterben,
Von einer Sünde weiß er nichts,
Daß das ewige Verderben
Und die Strafe des Gerichts
Nicht auf meiner Seele bliebe.

50a recitatief

evangelist

Sie schrieen aber noch mehr und sprachen:

50b koor

Laß ihn kreuzigen!

50c recitatief

evangelist

Da aber Pilatus sahe, daß er nichts schaffete, sondern daß ein viel größer Getümmel ward, nahm er Wasser, und wusch die Hände vor dem Volk, und sprach:

Pilatus

Ich bin unschuldig an dem Blut dieses Gerechten, sehet ihr zu!

evangelist

Da antwortete das ganze Volk, und sprach:

50d koor

Sein Blut komme über uns und unsre Kinder.

50e recitatief

evangelist

Da gab er ihnen Barrabam los; aber Jesum ließ er geißeln und überantwortete ihn, dass er gekreuziget würde.

51 recitatief

alt II

Erbarm es Gott!

Hier steht der Heiland angebunden.

O Geißelung, o Schläg, o Wunden!

Ihr Henker, haltet ein!

Erweichet euch der Seelen Schmerz,

Der Anblick solches Jammers nicht?

Ach ja! Ihr habt ein Herz,

Das muß der Martersäule gleich

Und noch viel härter sein.

Erbarmt euch, haltet ein!

52 aria

alt II

Können Tränen meiner Wangen

Nichts erlangen,
O, so nehmt mein Herz hinein!
Aber laßt es bei den Fluten,
Wenn die Wunden milde bluten,
Auch die Opferschale sein!

53a recitatief

evangelist

Da namen die Kriegsknechte des Landpflegers Jesum zu sich in das Richt-
haus und sammelten über ihn die ganze Schar und zogen ihn aus und
legeten ihm einen Purpurmantel an und flochten eine dornene Krone und
satzten sie auf sein Haupt und ein Rohr in seine rechte Hand und beugeten
die Knie vor ihm und spotteten ihn und Sprachen:

53b koor

Gegrüßet seist du, Jüdenkönig!

53c recitatief

evangelist

Und speieten ihn an, und nahmen das Rohr, und schlugen damit sein Haupt.

54 koraal

O Haupt voll Blut und Wunden,
Voll Schmerz und voller Hohn,
O Haupt, zu Spott gebunden
Mit einer Dornenkron,
O Haupt, sonst schön gezieret
Mit höchster Ehr und Zier,
Jetzt aber hoch schimpfieret,
Gegrüßet seist du mir!

Du edles Angesichte,
Dafür sonst schrickt und scheut,
Das große Weltgewichte,

Wie bist du so bespeit,
Wie bist du so erbleichet!
Wer hat dein Augenlicht,
Dem sonst kein Licht nicht gleichet,
So schändlich zugericht'?

Muziek: H.L. Hassler, 1601

Tekst: P. Gerhardt, 1656

55 recitatief

evangelist

Und da sie ihn verspottet hatten, zogen sie ihm den Mantel aus, und zogen ihm seine Kleider an, und führeten ihn hin, daß sie ihn kreuzigten. Und indem sie hinausgingen, funden sie einen Menschen von Kyrene mit Namen Simon; den zwungen sie, daß er ihm sein Kreuz trug.

56 recitatief

bas I

Ja freilich will in uns das Fleisch und Blut
Zum Kreuz gezwungen sein;
Je mehr es unsrer Seele gut,
Je herber geht es ein.

57 aria

bas I

Komm, süßes Kreuz, so will ich sagen,
Mein Jesu, gib es immer her!
Wird mir mein Leiden einst zu schwer,
So hilfst du mir es selber tragen.

58a recitatief

evangelist

Und da sie an die Stätte kamen mit Namen Golgotha, das ist verdeutschet Schädelstätt, gaben sie ihm Essig zu trinken mit Gallen vermischt; und da ers schmeckte, wollte ers nicht trinken. Da sie ihn aber gekreuziget hatten,

teilten sie seine Kleider und warfen das Los darum, auf daß erfüllet würde, das gesagt ist durch den Propheten: "Sie haben meine Kleider unter sich geteilet, und über mein Gewand haben sie das Los geworfen". Und sie saßen allda und hüteten sein. Und oben zu seinem Häupten hefteten sie die Ursach seines Todes beschrieben, nämlich: "Dies ist Jesus, der Juden König". Und da wurden zween Mörder mit ihm gekreuziget, einer zur Rechten und einer zur Linken. Die aber vorübergingen, lästerten ihn und schüttelten ihre Köpfe und sprachen:

58b koor

Der du den Tempel Gottes zerbrichst und bauest ihn in dreien Tagen, hilf dir selber! Bist du Gottes Sohn, so steig herab vom Kreuz!

58c recitatief

evangelist

Desgleichen auch die Hohenpriester spotteten sein samt den Schriftgelehrten und Ältesten, und sprachen:

58d koor

Andern hat er geholfen und kann ihm selber nicht helfen. Ist er der König Israel, so steige er nun vom Kreuz, so wollen wir ihm glauben. Er hat Gott vertrauet, der erlöse ihn nun, lüstets ihn; denn er hat gesagt: Ich bin Gottes Sohn.

58e recitatief

evangelist

Desgleichen schmäheten ihn auch die Mörder, die mit ihm gekreuziget waren.

59 recitatief

alt I

Ach Golgatha, unselges Golgatha!

Der Herr der Herrlichkeit muß schimpflich hier verderben,

Der Segen und das Heil der Welt

Wird als ein Fluch ans Kreuz gestellt.
Der Schöpfer Himmels und der Erden
Soll Erd und Luft entzogen werden.
Die Unschuld muß hier schuldig sterben,
Das gehet meiner Seele nah;
Ach Golgatha, unselges Golgatha!

60 aria

alt I - koor II

Sehet, Jesus hat die Hand,
Uns zu fassen, ausgespannt,
Kommt! - Wohin? - In Jesu Armen.
Sucht Erlösung, nehmt Erbarmen,
Suchet! - Wo?- In Jesu Armen.
Lebet, sterbet, ruhet hier,
Ihr verlassnen Küchlein ihr,
Bleibet! - Wo? - In Jesu Armen.

61a recitatief

evangelist

Und vor der sechsten Stunde an war eine Finsternis über das ganze Land bis zu der neunten Stunde. Und um die neunte Stunde schree Jesus laut und sprach:

Jezus

Eli, Eli, lama asabthani?

evangelist

Das ist: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Etliche aber, die da stunden, da sie das höreten, sprachen sie:

61b koor I

Der rufet den Elias.

61c recitatief

evangelist

Und bald lief einer unter ihnen, nahm einen Schwamm und füllte ihn mit Essig und stekkete ihn auf ein Rohr, und tränkete ihn. Die andern aber sprachen:

61d koor II

Halt! Laß sehen, ob Elias komme und ihm helfe!

61e recitatief

evangelist

Aber Jesus schrie abermals laut und verschied.

62 koraal

Wenn ich einmal soll scheiden,
So scheide nicht von mir,
Wenn ich den Tod soll leiden,
So tritt du denn herfür!
Wenn mir am allerbängsten
Wird um das Herze sein,
So reiß mich aus den Ängsten,
Kraft deiner Angst und Pein!

muziek: H.L. Hassler, 1601

tekst: P. Gerhardt, 1656

63a recitatief

evangelist

Und siehe da, der Vorhang im Tempel zerriß in zwei Stück, von oben an bis unten aus. Und die Erde erbebete, und die Felsen zerrissen, und die Gräber täten sich auf, und stunden auf viel Leiber der Heiligen, die da schliefen, und gingen aus den Gräbern nach seiner Auferstehung und kamen in die heilige Stadt, und erschienen vielen.

Aber der Hauptmann und die bei ihm waren und bewahrenen Jesum, da sie sahen das Erdbeben und was da geschah, erschranken sie sehr und sprachen:

63b koor

Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen.

63c recitativ

evangelist

Und es waren viel Weiber da, die von ferne zusahen, die da waren nachgefolget aus Galiläa und hatten ihm gedienet, unter welchen war Maria Magdalena, und Maria, die Mutter Jacobi und Joses, und die Mutter der Kinder Zebedäi.

Am Abend aber kam ein reicher Mann von Arimathia: der hieß Joseph, welcher auch ein Jünger Jesu war, der ging zu Pilato, und bat ihn um den Leichnam Jesu. Da befahl Pilatus, man sollte ihm ihn geben.

64 recitativ

bas I

Am Abend, da es kühle war,
Ward Adams Fallen offenbar;
Am Abend drücket ihn der Heiland nieder.
Am Abend kam die Taube wieder
Und trug ein Ölblatt in dem Munde.
O schöne Zeit! O Abendstunde!
Der Friedensschluss ist nun mit Gott gemacht,
Denn Jesus hat sein Kreuz vollbracht.
Sein Leichnam kömmt zur Ruh,
Ach! liebe Seele, bitte du,
Geh, lasse dir den toten Jesum schenken,
O heilsames, o köstlichs Angedenken!

65 aria

bas

Mache dich, mein Herze, rein,
Ich will Jesum selbst begraben.
Denn er soll nunmehr in mir
Für und für

Seine süße Ruhe haben;
Welt, geh aus, laß Jesum ein!

66a recitatief

evangelist

Und Joseph nam den Leib und wickelte ihn in ein rein Leinwand. Und legte ihn in sein eigen neu Grab, welches er hatte lassen in einen Fels hauen, und wälzete einen großen Stein vor die Tür des Grabes und ging davon.

Es war aber allda Maria Magdalena und die andere Maria, die satzten sich gegen das Grab. Des andern Tages, der da folget nach dem Rüsttage, kamen die Hohenpriester und die Pharisäer sämtlich zu Pilato und sprachen:

66b koor

Herr, wir haben gedacht, daß dieser Verführer sprach, da er noch lebete: Ich will nach dreien Tagen wieder auferstehen. Darum befehl, daß man das Grab verwahre bis an den dritten Tag, auf daß nicht seine Jünger kommen und stehlen ihn und sagen zu dem Volk: Er ist auferstanden von den Toten, und werde der letzte Betrug ärger denn der erste.

66c recitatief

evangelist

Pilatus sprach zu ihnen:

Pilatus

Da habt ihr die Hüter; gehet hin und verwahrets, wie ihrs wisset!

evangelist

Sie gingen hin und verwahreten das Grab mit Hütern, und versiegelten den Stein.

67 recitatief

bas I

Nun ist der Herr zur Ruh gebracht.

koor II

Mein Jesu, gute Nacht!

tenor I

Die Müh ist aus, die unsre Sünden ihm gemacht.

koor II

Mein Jesu, gute Nacht!

alt I

O selige Gebeine,

Seht, wie ich euch mit Buß und Reu beweine,

Daß euch mein Fall in solche Not gebracht!

koor II

Mein Jesu, gute Nacht!

sopraan I

Habt lebenslang

Vor euer Leiden tausend Dank,

Daß ihr mein Seelenheil so wert geacht.

koor II

Mein Jesu, gute Nacht!

68 Koor

Wir setzen uns mit Tränen nieder

Und rufen dir im Grabe zu:

Ruhe sanfte, sanfte ruh!

Ruht, ihr ausgesognen Glieder!

Ruhet sanfte, ruhet wohl!

Euer Grab und Leichenstein

Soll dem ängstlichen Gewissen

Ein bequemes Ruhekissen

Und der Seelen Ruhstatt sein.

Höchst vergnügt schlummern da die Augen ein.

Wir setzen uns mit Tränen nieder

Und rufen dir im Grabe zu:

Ruhe sanfte, sanfte ruh!